

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald

März 2025



Sperrfrist:
28.03.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	März 2025
Erstellungsdatum:	21.03.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Ost
Friedrichstraße 34
10969 Berlin

E-Mail: Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 030 / 555599-7373

Fax: Fax: 030 / 555599-7375

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2025.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

März 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Dahme-Spreewald

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.436	6.551	6.504	-115	-1,8	33	0,5	0,9	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.913	3.977	3.976	-64	-1,6	138	3,7	4,4	4,1
57,8% Männer	2.261	2.301	2.308	-40	-1,7	105	4,9	5,6	6,4
42,2% Frauen	1.652	1.676	1.668	-24	-1,4	33	2,0	2,8	1,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	299	309	269	-10	-3,2	66	28,3	32,6	37,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	75	62	-5	-6,7	20	40,0	41,5	40,9
36,1% 50 Jahre und älter	1.414	1.444	1.468	-30	-2,1	-28	-1,9	0,6	-2,0
27,0% dar. 55 Jahre und älter	1.057	1.074	1.085	-17	-1,6	-4	-0,4	1,2	-0,8
26,9% Langzeitarbeitslose	1.051	1.063	1.037	-12	-1,1	21	2,0	3,5	1,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	216	222	223	-6	-2,7	6	2,9	11,6	8,8
22,6% Ausländer	884	874	877	10	1,1	125	16,5	15,5	17,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	979	974	1.100	5	0,5	-59	-5,7	-2,1	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	390	346	535	44	12,7	-12	-3,0	-12,4	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	194	233	176	-39	-16,7	8	4,3	31,6	24,8
seit Jahresbeginn	3.053	2.074	1.100	x	x	-140	-4,4	-3,8	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.035	994	762	41	4,1	-36	-3,4	-1,5	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	343	281	236	62	22,1	-47	-12,1	-	-17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	215	132	-18	-8,4	19	10,7	11,4	-11,4
seit Jahresbeginn	2.791	1.756	762	x	x	-130	-4,5	-5,1	-9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,0
dar. Männer	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Frauen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,8	3,3	x	x	x	2,9	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,0	2,5	x	x	x	2,1	2,2	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Ausländer	11,1	11,0	11,0	x	x	x	10,1	10,1	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.092	4.143	4.123	-51	-1,2	178	4,5	4,7	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.888	4.961	4.914	-73	-1,5	83	1,7	1,2	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.928	5.006	4.954	-78	-1,6	75	1,5	1,2	2,3
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.764	1.802	1.776	-38	-2,1	165	10,3	5,5	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.264	5.207	5.178	57	1,1	-76	-1,4	-2,1	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.825	1.806	1.806	19	1,1	-132	-6,7	-7,4	-7,5
Bedarfsgemeinschaften	4.140	4.111	4.100	29	0,7	-27	-0,6	-0,9	-0,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	273	327	225	-54	-16,5	-179	-39,6	-23,4	-13,5
Zugang seit Jahresbeginn	825	552	225	x	x	-314	-27,6	-19,7	-13,5
Bestand	1.826	1.855	1.824	-29	-1,6	-470	-20,5	-14,4	-18,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.635	2.748	2.699	-113	-4,1	109	4,3	4,4	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.521	1.631	1.657	-110	-6,7	62	4,2	5,7	8,0
57,0% Männer	867	930	945	-63	-6,8	68	8,5	8,4	8,7
43,0% Frauen	654	701	712	-47	-6,7	-6	-0,9	2,3	7,1
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	103	119	117	-16	-13,4	8	8,4	48,8	51,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	19	23	-4	-21,1	-5	-25,0	11,8	53,3
44,4% 50 Jahre und älter	676	707	722	-31	-4,4	17	2,6	4,1	3,9
35,7% dar. 55 Jahre und älter	543	566	577	-23	-4,1	33	6,5	6,8	8,3
5,8% Langzeitarbeitslose	88	96	92	-8	-8,3	-17	-16,2	-13,5	-13,2
6,1% Schwerbehinderte Menschen	93	90	94	3	3,3	5	5,7	4,7	10,6
11,8% Ausländer	180	187	203	-7	-3,7	28	18,4	18,4	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	502	637	-16	-3,2	-38	-7,3	-5,5	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	274	304	467	-30	-9,9	-39	-12,5	-7,9	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	95	67	-19	-20,0	2	2,7	4,4	1,5
seit Jahresbeginn	1.625	1.139	637	x	x	-119	-6,8	-6,6	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	573	521	372	52	10,0	4	0,7	3,8	-16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	252	215	188	37	17,2	-49	-16,3	0,5	-13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	106	53	7	6,6	40	54,8	-0,9	-27,4
seit Jahresbeginn	1.466	893	372	x	x	-50	-3,3	-5,7	-16,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
dar. Männer	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.651	1.744	1.748	-93	-5,3	100	6,4	6,3	8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.891	1.948	1.927	-57	-2,9	146	8,4	5,5	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.931	1.992	1.967	-61	-3,1	139	7,8	5,5	8,4
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.764	1.802	1.776	-38	-2,1	165	10,3	5,5	6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.801	3.803	3.805	-2	-0,1	-76	-2,0	-1,5	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.392	2.346	2.319	46	2,0	76	3,3	3,5	1,5
58,3% Männer	1.394	1.371	1.363	23	1,7	37	2,7	3,9	4,8
41,7% Frauen	998	975	956	23	2,4	39	4,1	3,1	-2,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	196	190	152	6	3,2	58	42,0	24,2	27,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	56	39	-1	-1,8	25	83,3	55,6	34,5
30,9% 50 Jahre und älter	738	737	746	1	0,1	-45	-5,7	-2,5	-7,1
21,5% dar. 55 Jahre und älter	514	508	508	6	1,2	-37	-6,7	-4,3	-9,4
40,3% Langzeitarbeitslose	963	967	945	-4	-0,4	38	4,1	5,6	2,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	123	132	129	-9	-6,8	1	0,8	16,8	7,5
29,4% Ausländer	704	687	674	17	2,5	97	16,0	14,7	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	493	472	463	21	4,4	-21	-4,1	1,7	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	42	68	74	176,2	27	30,3	-35,4	-19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	138	109	-20	-14,5	6	5,4	60,5	45,3
seit Jahresbeginn	1.428	935	463	x	x	-21	-1,4	-	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	462	473	390	-11	-2,3	-40	-8,0	-6,7	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	91	66	48	25	37,9	2	2,2	-1,5	-29,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	109	79	-25	-22,9	-21	-20,0	26,7	3,9
seit Jahresbeginn	1.325	863	390	x	x	-80	-5,7	-4,4	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
dar. Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	1,9	x	x	x	1,7	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	1,6	x	x	x	1,2	1,5	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,2
Ausländer	8,9	8,6	8,5	x	x	x	8,1	8,0	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.441	2.399	2.375	42	1,8	78	3,3	3,6	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.997	3.014	2.987	-17	-0,6	-63	-2,1	-1,4	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.997	3.014	2.987	-17	-0,6	-64	-2,1	-1,4	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.264	5.207	5.178	57	1,1	-76	-1,4	-2,1	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.825	1.806	1.806	19	1,1	-132	-6,7	-7,4	-7,5
Bedarfsgemeinschaften	4.140	4.111	4.100	29	0,7	-27	-0,6	-0,9	-0,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2025 bis März 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

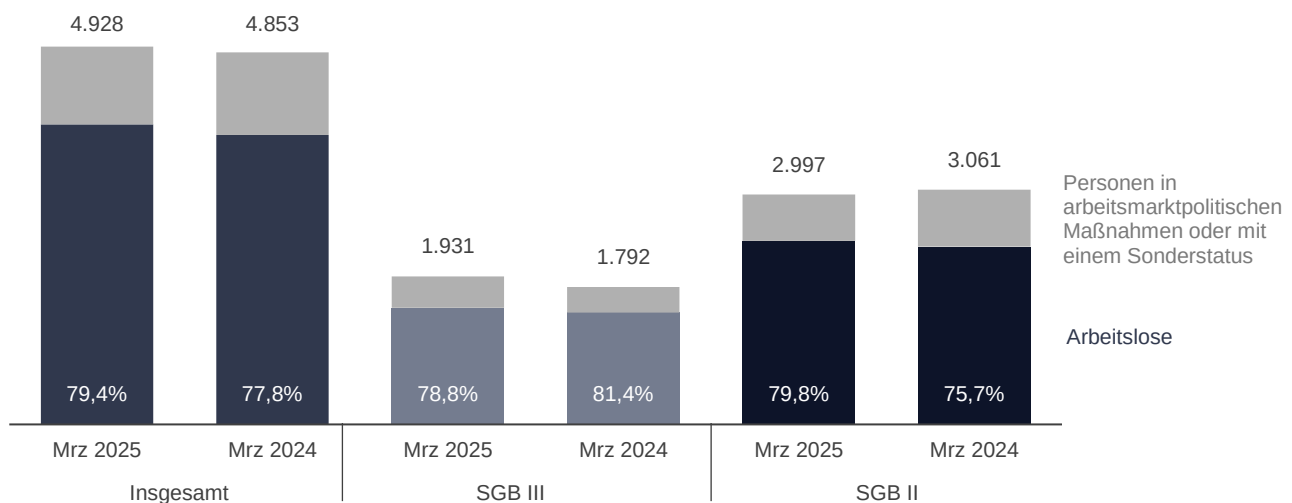
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

März 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.913	3.977	-64	-1,6	138	3,7	4,4	4,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	179	166	13	7,8	40	28,8	12,9	13,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	179	166	13	7,8	40	28,8	12,9	13,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.092	4.143	-51	-1,2	178	4,5	4,7	4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	795	818	-23	-2,8	-96	-10,8	-13,7	-7,3
Berufliche Weiterbildung inklusive	183	161	22	13,7	23	14,4	5,2	5,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	57	74	-17	-23,0	-12	-17,4	-3,9	-3,9
Arbeitsgelegenheiten	361	394	-33	-8,4	-76	-17,4	-12,2	-11,1
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	21	23	-2	-8,7	-14	-40,0	-42,5	-46,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	173	166	7	4,2	-17	-8,9	-27,5	1,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.888	4.961	-73	-1,5	83	1,7	1,2	2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	45	-5	-11,1	-8	-16,7	7,1	-
Gründungszuschuss	40	45	-5	-11,1	-7	-14,9	9,8	2,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.928	5.006	-78	-1,6	75	1,5	1,2	2,3
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	79,4	x	x	x	77,8	77,0	78,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

März 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.521	1.631	-110	-6,7	62	4,2	5,7	8,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	130	113	17	15,0	38	41,3	15,3	13,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	130	113	17	15,0	38	41,3	15,3	13,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.651	1.744	-93	-5,3	100	6,4	6,3	8,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	240	203	37	18,2	46	23,7	-1,5	10,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	133	104	29	27,9	37	38,5	15,6	4,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	40	36	4	11,1	1	2,6	-5,3	-
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	63	4	6,3	8	13,6	-19,2	32,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.891	1.948	-57	-2,9	146	8,4	5,5	8,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	45	-5	-11,1	-7	-14,9	9,8	2,6
Gründungszuschuss	40	45	-5	-11,1	-7	-14,9	9,8	2,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.931	1.992	-61	-3,1	139	7,8	5,5	8,4
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,8	81,9	x	x	x	81,4	81,7	84,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.392	2.346	46	2,0	76	3,3	3,5	1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	49	53	-4	-7,5	2	4,3	8,2	12,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	49	53	-4	-7,5	2	4,3	8,2	12,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.441	2.399	42	1,8	78	3,3	3,6	1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	556	615	-59	-9,6	-141	-20,2	-17,1	-11,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	50	57	-7	-12,3	-14	-21,9	-9,5	6,3
Arbeitsgelegenheiten	57	74	-17	-23,0	-12	-17,4	-3,9	-3,9
Fremdförderung	321	358	-37	-10,3	-77	-19,3	-12,9	-12,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	21	23	-2	-8,7	-14	-40,0	-42,5	-46,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	106	103	3	2,9	-25	-19,1	-31,8	-10,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.997	3.014	-17	-0,6	-63	-2,1	-1,4	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.997	3.014	-17	-0,6	-64	-2,1	-1,4	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,8	77,8	x	x	x	75,7	74,1	75,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

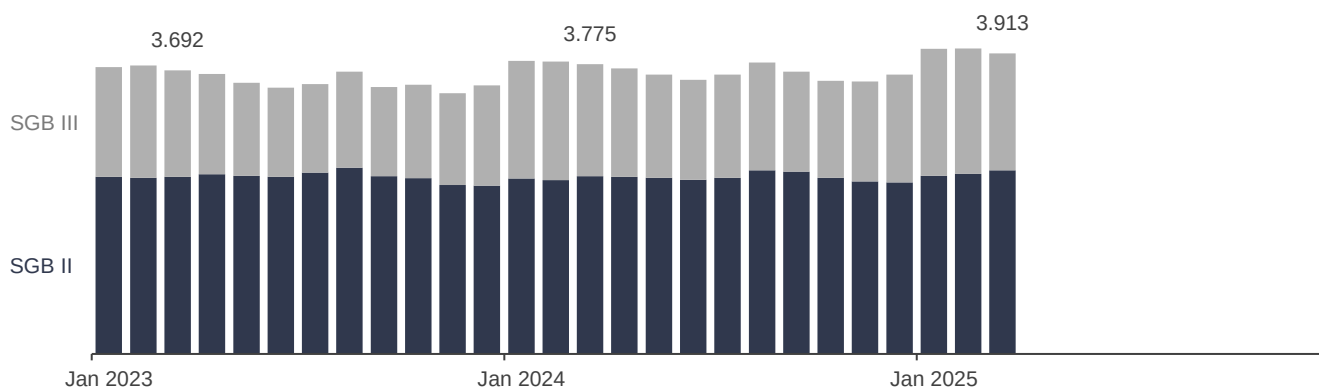
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 64 auf 3.913 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 138 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.521, das sind 110 weniger als im Vormonat und 62 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.392 Arbeitslose, das ist ein Plus von 46 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2024 waren es 76 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.913	-64	-1,6	138	3,7	4,0	4,1	4,0
Männer	2.261	-40	-1,7	105	4,9	4,5	4,6	4,4
Frauen	1.652	-24	-1,4	33	2,0	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	299	-10	-3,2	66	28,3	3,7	3,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	70	-5	-6,7	20	40,0	2,8	3,0	2,1
50 Jahre und älter	1.414	-30	-2,1	-28	-1,9	3,7	3,8	3,8
55 Jahre und älter	1.057	-17	-1,6	-4	-0,4	4,0	4,1	4,1
Deutsche	3.029	-74	-2,4	13	0,4	3,4	3,5	3,4
Ausländer	884	10	1,1	125	16,5	11,1	11,0	10,1
Rechtskreis SGB III	1.521	-110	-6,7	62	4,2	1,6	1,7	1,5
Männer	867	-63	-6,8	68	8,5	1,7	1,8	1,6
Frauen	654	-47	-6,7	-6	-0,9	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	103	-16	-13,4	8	8,4	1,3	1,5	1,2
15 bis unter 20 Jahre	15	-4	-21,1	-5	-25,0	0,6	0,8	0,8
50 Jahre und älter	676	-31	-4,4	17	2,6	1,8	1,9	1,8
55 Jahre und älter	543	-23	-4,1	33	6,5	2,1	2,2	2,0
Deutsche	1.341	-103	-7,1	34	2,6	1,5	1,6	1,5
Ausländer	180	-7	-3,7	28	18,4	2,3	2,4	2,0
Rechtskreis SGB II	2.392	46	2,0	76	3,3	2,5	2,4	2,4
Männer	1.394	23	1,7	37	2,7	2,8	2,7	2,7
Frauen	998	23	2,4	39	4,1	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	196	6	3,2	58	42,0	2,4	2,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	55	-1	-1,8	25	83,3	2,2	2,2	1,2
50 Jahre und älter	738	1	0,1	-45	-5,7	1,9	1,9	2,0
55 Jahre und älter	514	6	1,2	-37	-6,7	1,9	1,9	2,1
Deutsche	1.688	29	1,7	-21	-1,2	1,9	1,9	1,9
Ausländer	704	17	2,5	97	16,0	8,9	8,6	8,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

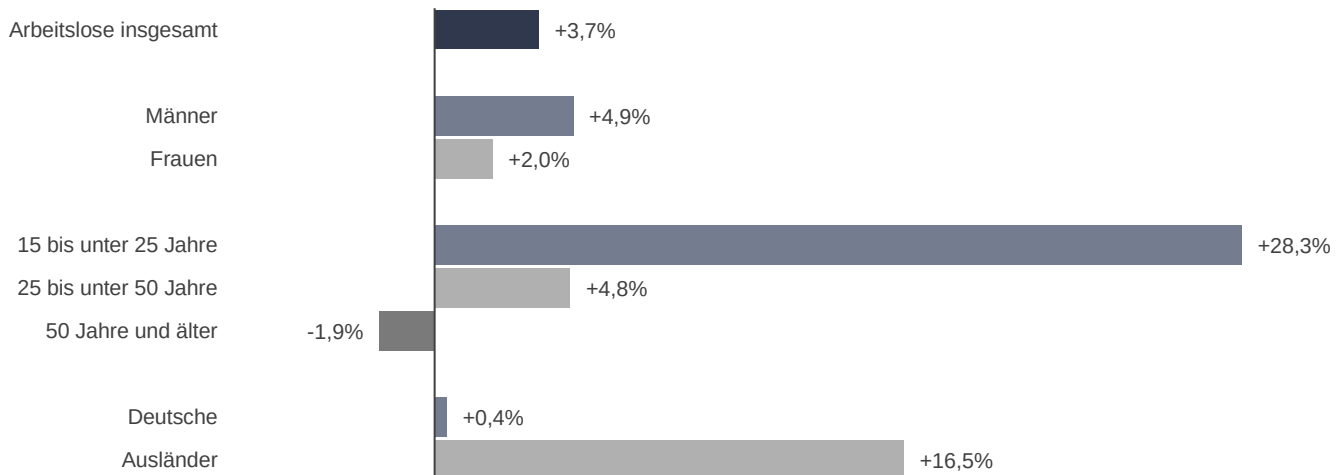
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

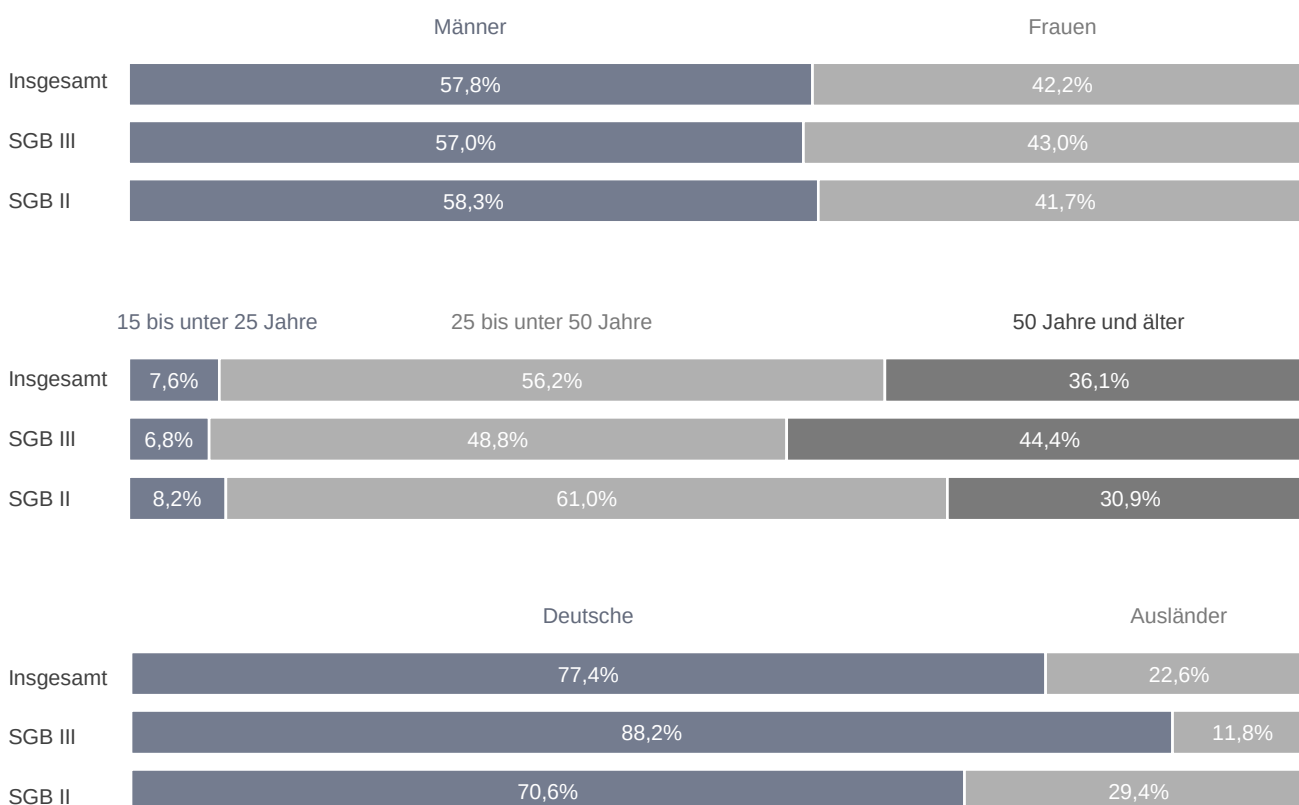
März 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -2% bei 50-Jährigen und Älteren bis +28% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

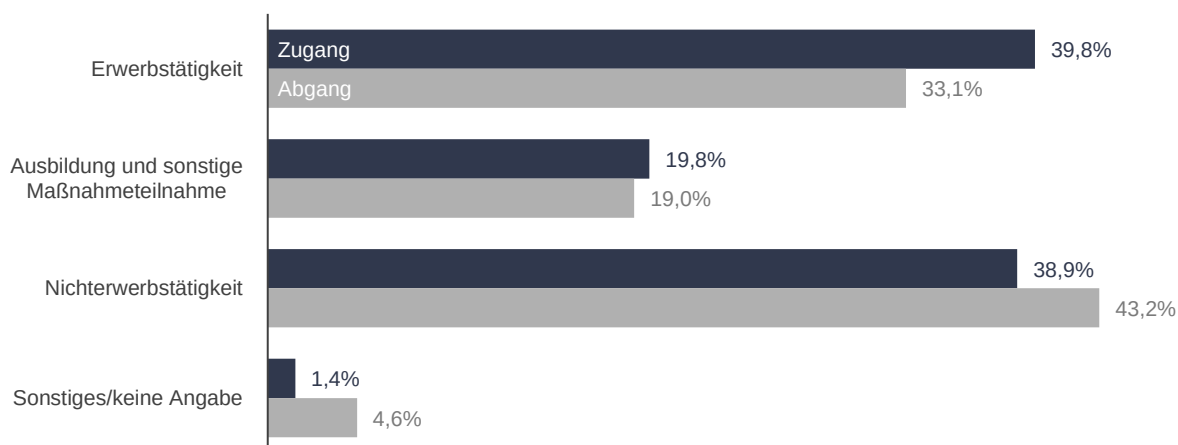
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

März 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 979 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 59 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.035 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 weniger als im März 2024. Seit Jahresbeginn gab es 3.053 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 140 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.791 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 130 Abmeldungen. Im März meldeten sich 390 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 343 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 47 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	979	5	0,5	-59	-5,7	3.053	-140	-4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	390	44	12,7	-12	-3,0	1.271	-128	-9,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	325	-1	-0,3	-15	-4,4	1.169	-81	-6,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	52	44	x	17	48,6	65	-9	-12,2
Selbständigkeit	12	-	-	-13	-52,0	36	-34	-48,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	194	-39	-16,7	8	4,3	603	99	19,6
Nichterwerbstätigkeit	381	1	0,3	-42	-9,9	1.131	-88	-7,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	238	-10	-4,0	-47	-16,5	740	-42	-5,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	127	8	6,7	-	-	351	-44	-11,1
Sonstiges/keine Angabe	14	-1	-6,7	-13	-48,1	48	-23	-32,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.035	41	4,1	-36	-3,4	2.791	-130	-4,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	343	62	22,1	-47	-12,1	860	-96	-10,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	283	33	13,2	-49	-14,8	749	-84	-10,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	26	216,7	12	46,2	56	6	12,0
Selbständigkeit	22	5	29,4	-10	-31,3	53	-19	-26,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	197	-18	-8,4	19	10,7	544	24	4,6
Nichterwerbstätigkeit	447	-	-	20	4,7	1.226	-45	-3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	310	30	10,7	28	9,9	800	-54	-6,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	104	-28	-21,2	-2	-1,9	322	6	1,9
Sonstiges/keine Angabe	48	-3	-5,9	-28	-36,8	161	-13	-7,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

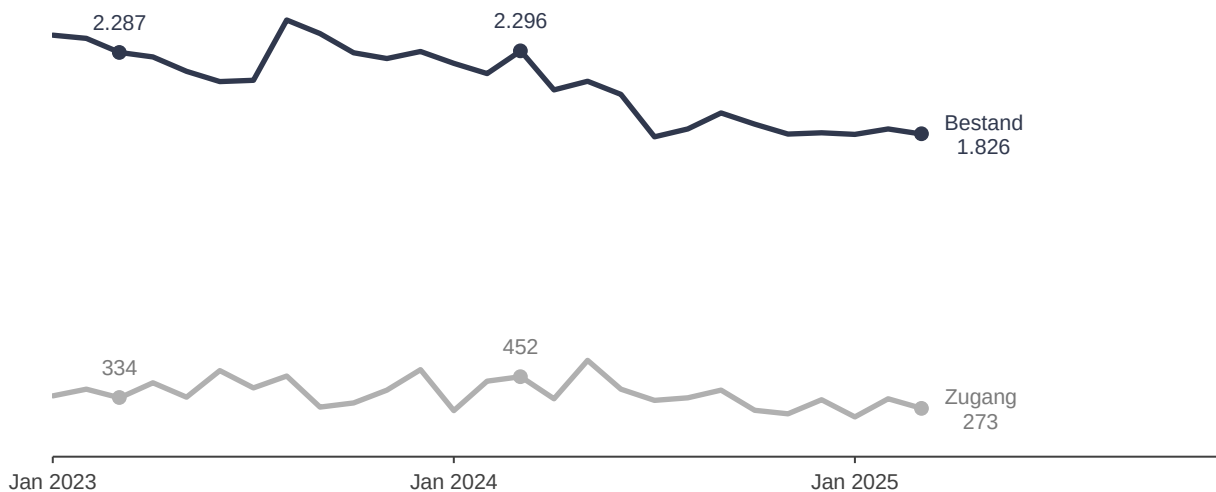
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

März 2025

Im März waren 1.826 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 29 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 470 Stellen weniger (–20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 273 neue Arbeitsstellen, das waren 179 oder 40 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 825 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 314 oder 28%. Zudem wurden im März 282 Arbeitsstellen abgemeldet, 51 oder 15 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 830 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 315 oder 28%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	273	-54	-16,5	-179	-39,6	825	-314	-27,6
dar. sofort zu besetzen	209	-1	-0,5	-67	-24,3	564	-139	-19,8
sozialversicherungspflichtig	260	-65	-20,0	-191	-42,4	808	-326	-28,7
dar. sofort zu besetzen	197	-12	-5,7	-78	-28,4	550	-149	-21,3
Bestand	1.826	-29	-1,6	-470	-20,5	1.835	-395	-17,7
dar. sofort zu besetzen	1.754	-22	-1,2	-380	-17,8	1.762	-349	-16,5
sozialversicherungspflichtig	1.809	-36	-2,0	-475	-20,8	1.823	-394	-17,8
dar. sofort zu besetzen	1.738	-28	-1,6	-387	-18,2	1.751	-351	-16,7
Abgang	282	-19	-6,3	-51	-15,3	830	-315	-27,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	276	-23	-7,7	-56	-16,9	820	-317	-27,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

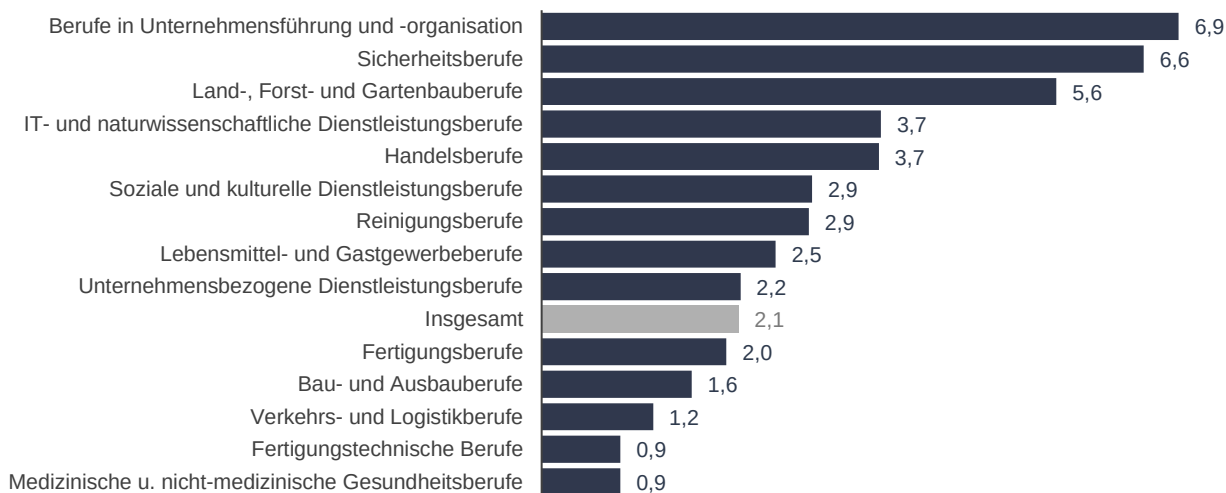
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald

März 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	3.913	100	-64	-1,6	138	3,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	168	4,3	-7	-4,0	4	2,4
Fertigungsberufe	185	4,7	8	4,5	-15	-7,5
Fertigungstechnische Berufe	186	4,8	-12	-6,1	30	19,2
Bau- und Ausbauberufe	340	8,7	-15	-4,2	-48	-12,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	298	7,6	-20	-6,3	-33	-10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	179	4,6	2	1,1	14	8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	303	7,7	12	4,1	30	11,0
Handelsberufe	444	11,3	-14	-3,1	10	2,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	395	10,1	-27	-6,4	-30	-7,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	3,7	-7	-4,6	26	21,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	96	2,5	6	6,7	34	54,8
Sicherheitsberufe	190	4,9	19	11,1	8	4,4
Verkehrs- und Logistikberufe	563	14,4	-21	-3,6	74	15,1
Reinigungsberufe	250	6,4	3	1,2	2	0,8
Keine Angabe	171	4,4	9	5,6	32	23,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.826	100	-29	-1,6	-470	-20,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	30	1,6	-10	-25,0	-4	-11,8
Fertigungsberufe	92	5,0	-14	-13,2	-14	-13,2
Fertigungstechnische Berufe	217	11,9	-20	-8,4	-47	-17,8
Bau- und Ausbauberufe	208	11,4	7	3,5	59	39,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	117	6,4	7	6,4	-100	-46,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	209	11,4	7	3,5	68	48,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	103	5,6	-2	-1,9	11	12,0
Handelsberufe	121	6,6	4	3,4	-115	-48,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	57	3,1	-14	-19,7	-24	-29,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	67	3,7	4	6,3	-17	-20,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	26	1,4	-7	-21,2	1	4,0
Sicherheitsberufe	29	1,6	10	52,6	-265	-90,1
Verkehrs- und Logistikberufe	464	25,4	-7	-1,5	-1	-0,2
Reinigungsberufe	86	4,7	6	7,5	-22	-20,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

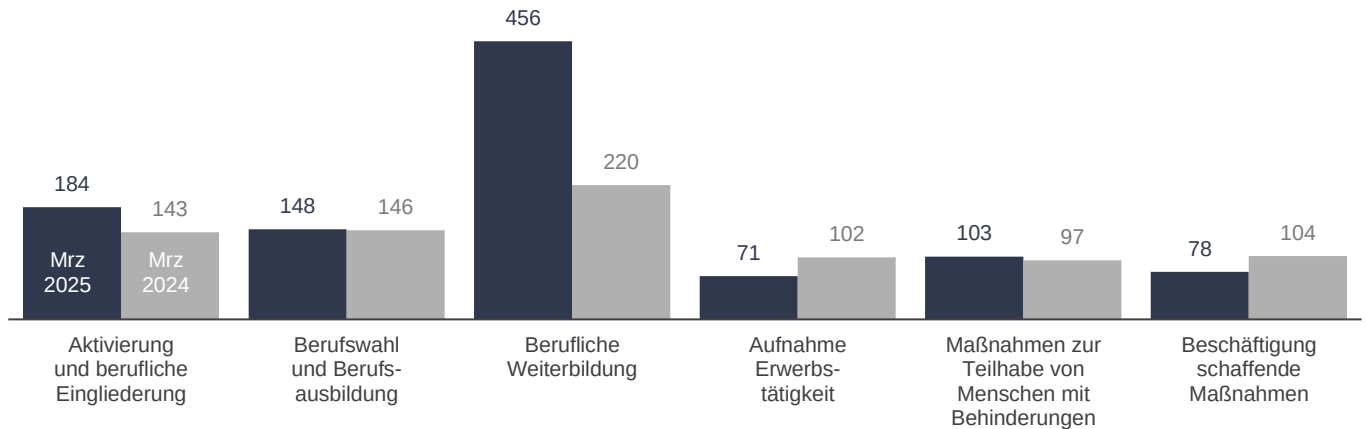
Dahme-Spreewald

März 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	170	-24	-12,4	18	11,8	463	59	14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	16	7	77,8	8	100,0	32	11	52,4
Berufliche Weiterbildung	154	53	52,5	116	x	389	267	218,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-	-	-13	-50,0	36	-26	-41,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	6	200,0	1	12,5	17	1	6,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	21	105,0	-27	-39,7	73	-23	-24,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	184	13	7,6	41	28,7	169	26	18,1
Berufswahl und Berufsausbildung	148	8	5,7	2	1,4	143	-14	-8,9
Berufliche Weiterbildung	456	43	10,4	236	107,3	406	196	93,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	71	-2	-2,7	-31	-30,4	73	-19	-21,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	103	-	-	6	6,2	104	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	78	-19	-19,6	-26	-25,0	90	-23	-20,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	108	9	9,1	12	12,5	314	41	15,0
Berufswahl und Berufsausbildung	14	4	40,0	-5	-26,3	29	-11	-27,5
Berufliche Weiterbildung	84	56	200,0	61	x	205	111	118,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-1	-7,7	-3	-20,0	63	16	34,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	7	175,0	3	37,5	19	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	54	34	170,0	-22	-28,9	86	-36	-29,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

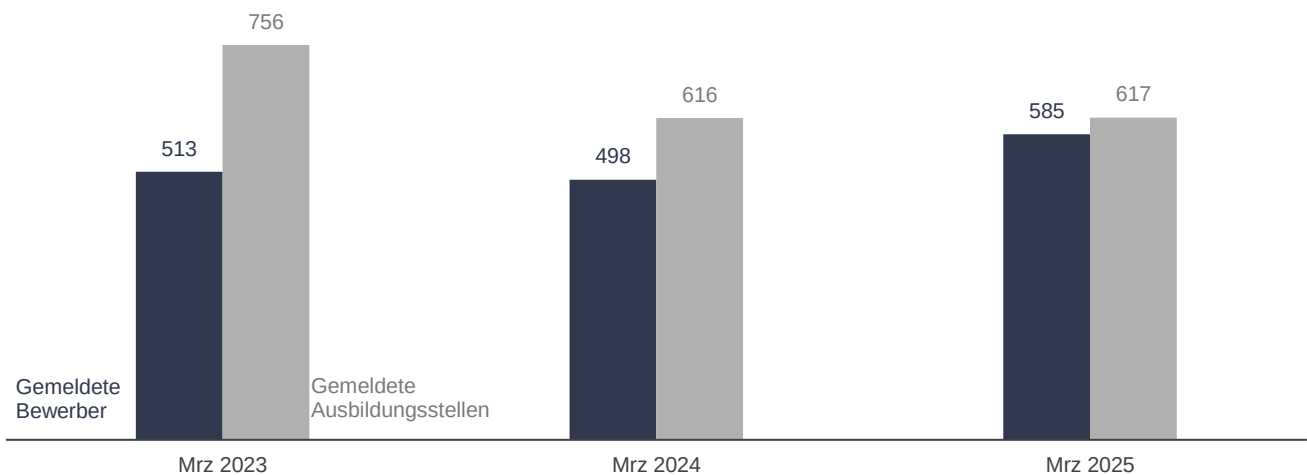
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

März 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 585 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 87 mehr als im Vorjahreszeitraum (+17%). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis März 617 Meldungen für Berufsausbildungsstellen. Ende März waren 397 Bewerber noch unversorgt und 408 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+41 oder +12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+36 oder +10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	585	87	17,5	498	513
versorgte Bewerber	188	46	32,4	142	183
einmündende Bewerber	56	6	12,0	50	58
andere ehemalige Bewerber	93	17	22,4	76	106
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	39	23	143,8	16	19
unversorgte Bewerber	397	41	11,5	356	330
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	617	1	0,2	616	756
betriebliche Ausbildungsstellen	617	1	0,2	616	756
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	408	36	9,7	372	485
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,05	x	x	1,24	1,47
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,03	x	x	1,04	1,47

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

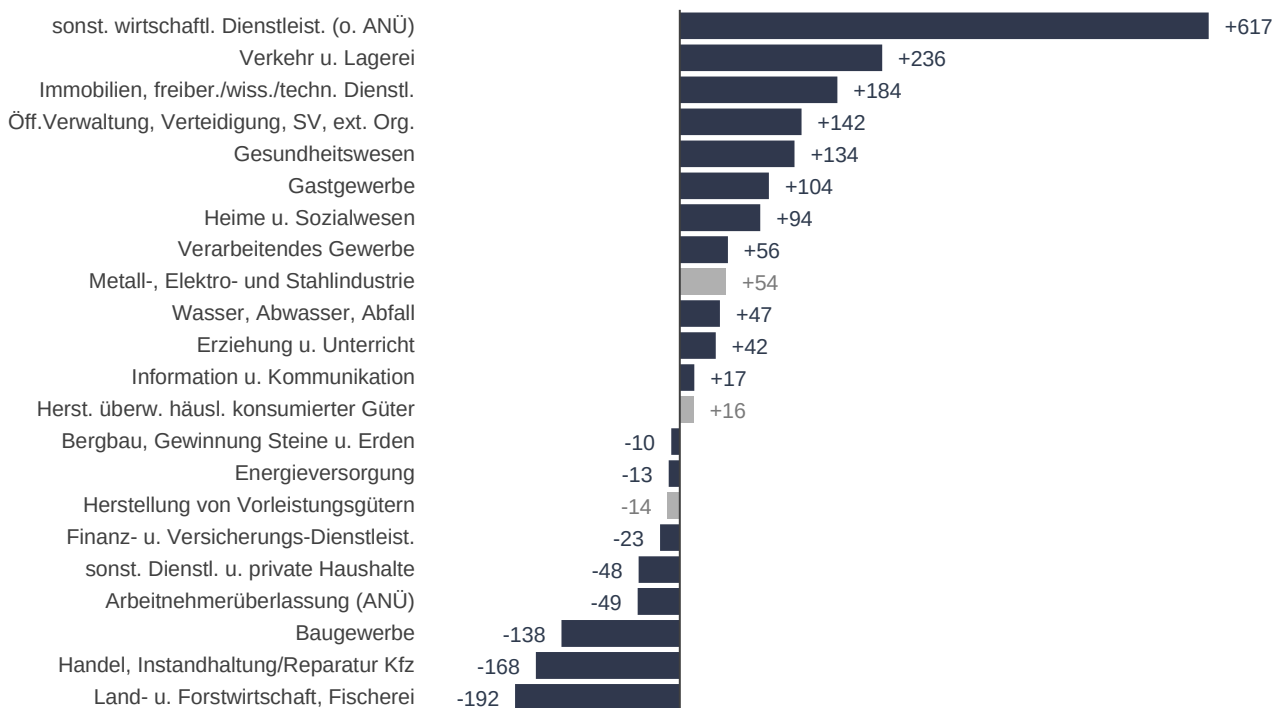
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 66.605. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.032 oder 1,6%, nach +980 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+617 oder +18,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (–192 oder –11,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	66.605	66.144	65.252	65.640	65.573	1.032	1,6
56,4% Männer	37.558	37.273	36.530	36.763	36.794	764	2,1
43,6% Frauen	29.047	28.871	28.722	28.877	28.779	268	0,9
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	6.146	5.879	5.808	6.102	6.147	-1	-0,0
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	43.342	43.221	42.595	42.687	42.611	731	1,7
24,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.440	16.405	16.241	16.229	16.216	224	1,4
68,0% Vollzeit	45.307	44.876	44.430	44.715	44.995	312	0,7
32,0% Teilzeit	21.298	21.268	20.822	20.925	20.578	720	3,5
85,5% Deutsche	56.925	56.313	56.320	56.703	56.780	145	0,3
14,5% Ausländer	9.680	9.831	8.932	8.937	8.793	887	10,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.127	68	1,7
davon			
mit 1 Person	2.498	101	4,2
mit 2 Personen	746	-13	-1,7
mit 3 Personen	397	2	0,5
mit 4 Personen	256	-20	-7,2
mit 5 und mehr Personen	230	-2	-0,9
darunter			
Single-BG	2.498	101	4,2
Alleinerziehende-BG	798	-43	-5,1
Partner-BG ohne Kinder	267	-10	-3,6
Partner-BG mit Kindern	490	8	1,7
nicht zuordenbare BG	72	11	18,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.291	-33	-2,5
davon: mit 1 Kind	623	-9	-1,4
mit 2 Kindern	397	-2	-0,5
mit 3 und mehr Kindern	271	-22	-7,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.515	-28	-0,4
darunter			
Männer	3.972	88	2,3
Frauen	3.543	-116	-3,2
Leistungsberechtigte (LB)	7.159	-30	-0,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	7.071	-28	-0,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.234	46	0,9
darunter			
Männer	2.761	107	4,0
Frauen	2.473	-61	-2,4
davon			
unter 25 Jahre	909	52	6,1
25 bis unter 55 Jahre	3.332	40	1,2
55 Jahre und älter	993	-46	-4,4
darunter			
Deutsche	3.561	-3	-0,1
Ausländer	1.673	49	3,0
darunter			
Alleinerziehende	793	-40	-4,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.837	-74	-3,9
darunter			
unter 3 Jahre	338	-12	-3,4
3 bis unter 6 Jahre	397	5	1,3
6 bis unter 15 Jahre	1.063	-66	-5,8
über 15 Jahre	39	-1	-2,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	88	-2	-2,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	356	2	0,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	186	1	0,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	170	1	0,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

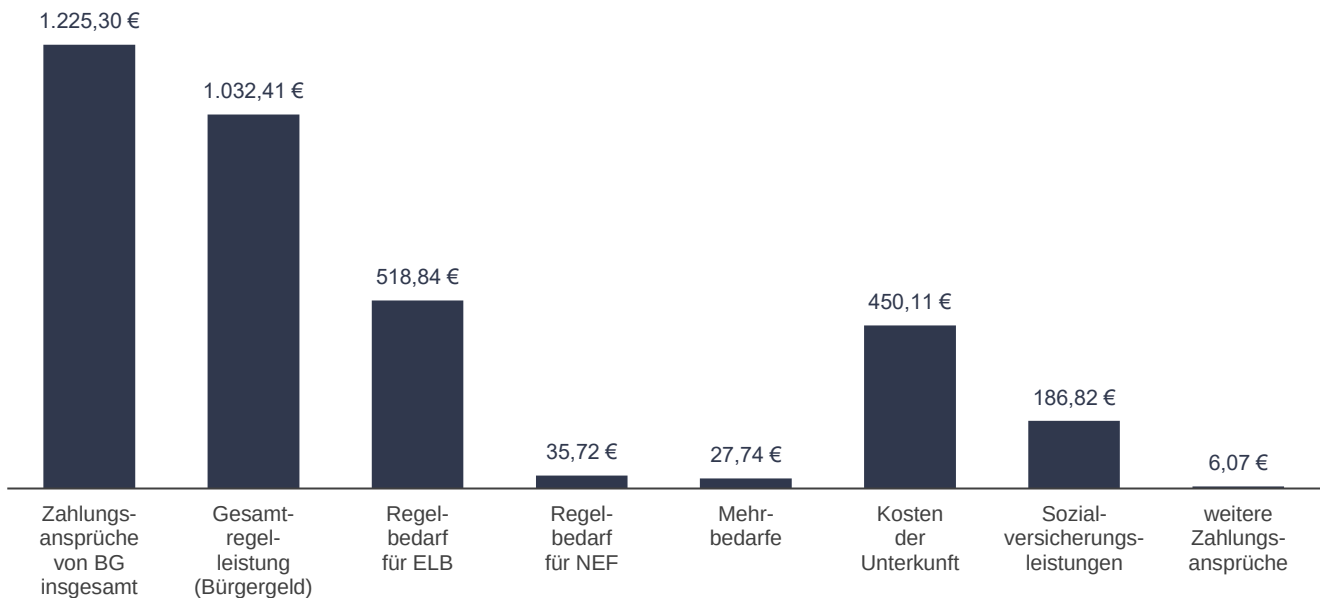
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.056.802	1.225	4.127	1.225
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	4.260.768	1.032	4.124	1.033
Regelbedarf für ELB	2.141.240	519	3.823	560
Regelbedarf für NEF	147.422	36	646	228
Mehrbedarfe	114.483	28	1.015	113
Kosten der Unterkunft	1.857.622	450	3.687	504
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.844.087	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	770.988	187	4.106	188
weitere Zahlungsansprüche	25.047	6	-	-
sonstige Leistungen	18.250	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.371	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	426	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.